

Frank Wedekind Frühlings Erwachen

Reclam Literaturunterricht

Kostenloses
Probekapitel

Sachanalysen

Stundenverläufe

Editierbare
digitale
Materialien
inklusive

Arbeitsblätter

Probekapitel aus dem Begleitband für Lehrerinnen und Lehrer

Die Lehrerbände bieten praxisorientierte Interpretationen plus Unterrichtskonzepte auf dem aktuellen Stand der Didaktik – sofort umsetzbar!

- *Sachanalysen* mit auf den Stundenverlauf abgestimmten Interpretationsangeboten
- *Stundenverläufe* mit tabellarischer Übersicht und Erläuterungen zu den einzelnen Unterrichtsschritten inkl. Lösungshinweisen und Klausurvorschlägen
- *Arbeitsblätter* als Kopiervorlagen, Abbildungen, Tafelbilder



Editierbare Arbeitsblätter und Zusatzmaterialien zum Herunterladen mit Code (verfügbar mit Erwerb des Bandes)

Zugrunde liegende Ausgabe:



Frank Wedekind
FRÜHLINGS ERWACHEN
Herausgegeben von Thorsten Krause

UB 16111 · € 5,20
978-3-15-016111-1

Lehrerservice

Reclams Lehrerservice bietet ausgewählte Titel zum Lehrerprüfpreis und weitere exklusive Sonderangebote für Lehrerinnen und Lehrer an allgemeinbildenden Schulen. Weitere Informationen und das Anmeldeformular für die Registrierung unter:
www.reclam.de/hilfe/lehrerservice

Reclam Literaturunterricht

Sachanalysen. Stundenverläufe. Arbeitsblätter

Frank Wedekind

Frühlings Erwachen

Von Annemarie Niklas

Reclam

Abkürzungen und Symbole

EA	Einzelarbeit
PA	Partnerarbeit
GA	Gruppenarbeit
UG	Unterrichtsgespräch

* Kennzeichnung eines zusätzlichen Arbeitsauftrags bzw. Unterrichtsschritts auf erhöhtem Niveau (für Binnendifferenzierung)

HA Hausaufgabe



Verweis auf die zugehörige Ausgabe:

Frank Wedekind: Frühlings Erwachen. Eine Kindertragödie. Hrsg. von Thorsten Krause. Ditzingen, 2021 [u. ö.]. (Reclam XL. Text und Kontext. 161111.)

Stellenangaben mit Seiten- und Zeilenangaben beziehen sich auf diese Ausgabe.

Der Verlag behält sich die Verwertung der urheberrechtlich geschützten Inhalte dieses Werkes für Zwecke des Text- und Data-Minings nach § 44b UrhG ausdrücklich vor. Jegliche unbefugte Nutzung ist ausgeschlossen.

Der Band mit allen Materialien dient ausschließlich dem Einsatz im Unterricht an Schulen gemäß § 60b UrhG.

Sollte diese Publikation Links auf Webseiten Dritter enthalten, so übernehmen wir für deren Inhalte keine Haftung, da wir uns diese nicht zu eigen machen, sondern lediglich auf deren Stand zum Zeitpunkt der Erstveröffentlichung verweisen.

Reihenkonzept: Max Kämper

Reclam Literaturunterricht | Nr. 15838
2026 Philipp Reclam jun. Verlag GmbH,
info@reclam.de
Siemensstraße 32, 71254 Ditzingen
RECLAM ist eine eingetragene Marke
der Philipp Reclam jun. GmbH & Co. KG, Stuttgart
ISBN des Gesamtbandes 978-3-15-015838-8
reclam.de

Inhalt

Vorbemerkung 4

Benutzungshinweise 4

- 1 *Die ersten Regungen*
Ein Coming-of-Age-Projekt entwerfen 5
- 2 *Meine Eltern mache ich nicht verantwortlich*
Die jüngere und die ältere Generation und ihre Beziehungen wahrnehmen 11
- 3 *Ich werde lächeln, wenn von Wollust die Rede ist*
Körpererfahrung und sexuelle Fantasien reflektieren 17
- 4 *Verdammte Arbeiten!*
Schule und Schulversagen betrachten 23
- 5 *Ich darf hier nicht weinen*
»Hinterhofabtreibung« und Selbsttötung hinterfragen 29
- 6 *O Mutter, warum hast du mir nicht alles gesagt!*
Erziehung im Kontext gesellschaftlicher Diskurse diskutieren 36
- 7 *Dem vermummtten Herrn / der Verfasser*
Den biografischen Hintergrund Frank Wedekinds erfahren 43
- 8 *Pedell Habebald kauert neben der Tür*
Form und literarische Technik erfassen 48
- 9 *Ich passe nicht hinein.*
Das Werk literaturhistorisch einordnen 55
- 10 *Man soll seine Würde nicht außer Acht lassen*
Den »vermummtten Herrn« und das Leben einschätzen 74
- 11 Klausurvorschläge mit Lösungshinweisen
Erschließung und Interpretation eines poetischen Textes 80

Lösungshinweise zu den Arbeitsblättern 88

Vorbemerkung

Frühlings Erwachen von Frank Wedekind wurde 1891 als Buch publiziert und erst 15 Jahre später in Berlin uraufgeführt. Seither – und bis heute – wird das Stück gespielt und nach wie vor im Unterricht der höheren Klassen auch gerne gelesen. Es zeigt auf spannende Weise die pubertären Nöte von Jugendlichen, die für sich genommen zeitlose Entwicklungsaufgaben darstellen. Gleichzeitig ist es aber auch eingebettet in die Gesellschaft um 1900 und insofern historisch von großem Interesse. Zudem besitzt es ein hohes Motivationspotenzial, ist an vielen Stellen mit leichter Hand verfasst, immer auf einer Gratwanderung zwischen Tragik und Komik.

Aus deutschdidaktischer Sicht ist vor allem ergiebig, wie Wedekind in seinem Drama die Vielfalt der Literaturszene um 1900 vielschichtig aufnimmt: »philosophisch zu Schopenhauer und Nietzsche, stilgeschichtlich zum Naturalismus, zum Impressionismus, zur Neuromantik, zum Expressionismus und zum Jugendstil« (Gerhart Pickerodt, *Frank Wedekind. Frühlings Erwachen*, Frankfurt a. M. 1984, S. 5).

Der hier vorliegende Unterrichtsvorschlag fasst diese Vielfalt ins Auge und stellt besonders die zentralen Themen der Handlung in den Mittelpunkt, die auch für Jugendliche heute eine große Rolle spielen, nämlich die Schule als Erfahrungsraum und die sexuelle Entwicklung, die Wedekind in – auch aktuell ansprechender – Vielfalt anklingen lässt. Dazu bedient er sich eines Konstrukts, das das Thema in die aktuelle literarische Erfahrung (in diverser medialer Form) der Lernenden rückt: *Frühlings Erwachen* wird als Coming-of-Age-Text diskutiert und vor diesem Hintergrund an aktuelle Texte (Bücher, Filme, Serien) angebunden.

Benutzungshinweise

Der Band enthält zehn aufeinander aufbauende Unterrichtsstunden und zwei Klausuraufgaben mit Lösungsvorschlägen für die Sekundarstufe II.

Jedes Kapitel besteht aus zwei Teilen:

- **Sachanalyse** mit einem praxisorientierten, auf den Unterrichtsverlauf bezogenen Interpretationsangebot
- **Unterrichtsverlauf** mit (a) kurzem Überblick über Thema und Ziel, (b) den Unterrichtsschritten in tabellarischer Übersicht und (c) ausführlichen Erläuterungen zu den einzelnen Unterrichtsschritten

Jedes Kapitel bietet alle für den Unterricht benötigten Materialien:

- kopierfähige **Arbeitsblätter** (ggf. mit Lösungsvorschlägen im Anhang)
- **Vorlagen** (Bilder oder Texte)
- **Tafelbilder** (Vorschläge für die mediale Präsentation)

Jedes Kapitel enthält an allen geeigneten Stellen Hinweise für

- einen möglichen **verkürzten Verlauf** (als **fakultativ** gekennzeichnete Unterrichtsschritte)
- eine mögliche **Binnendifferenzierung** (die entsprechenden Arbeitsaufträge auf erhöhtem Niveau sind mit einem Asterisk * gekennzeichnet)

Textgrundlage ist die Ausgabe:

Frank Wedekind: *Frühlings Erwachen*. Eine Kindertragödie. Hrsg. von Thorsten Krause. Ditzingen: Reclam, 2021 [u. ö.]. (Reclam XL. Text und Kontext. Nr. 16111.)

Hinweis: Die Reihe *Reclam Literaturunterricht* achtet auf gendergerechte Sprache. Aus Gründen der Lesbarkeit wird in seltenen Fällen davon abgewichen, immer sind aber alle Geschlechter gemeint.

1 Die ersten Regungen

Ein Coming-of-Age-Projekt entwerfen

Sachanalyse

Frühlings Erwachen wird immer noch inszeniert. 2008 von Claus Peymann in Berlin sogar ohne modernisierend in die sprachliche Gestaltung des Autors einzugreifen, obwohl die Sprache der jugendlichen Figuren steif ist und geprägt von »humanistische[m] Bildungsvokabular«¹. Die Kritik zur Aufführung legt den Finger auf das Problem. Es handle sich um eine »als altbacken abgetane Provokation aus wilhelminischer Zeit«², denn: »In einer Zeit, in der jeder so lange wie möglich jugendlich bleiben möchte, die eigene Mutter zur besten Freundin geworden ist und die Pädagogik so kritisch beobachtet wird wie nie, mangelt es der Problematik des Frühlings Erwachens [...] an Aktualität.«³ Trotzdem, so beobachtet die Kritikerin Magdalena Sporkmann, kommt das Stück spezifisch bei den jugendlichen Zuschauern gut an und sie spricht von einem »Coming of age-Drama anno 1890«⁴.

Coming-of-Age-Geschichten stellen ein Film- und Literaturgenre dar, das aktuell sehr populär ist. Lässt sich nun Wedekinds »Kindertragödie«, wie er das Drama untertitelt, tatsächlich auch als Coming-of-Age-Text lesen? Ließe sich damit ein attraktiver Gegenwartsbezug herstellen?

Dies scheint auf jeden Fall problematisch, wenn man von den theoretischen Implikationen ausgeht: »Die Kindertragödie gestaltet das Schicksal, das kindlich-unschuldige Natur in einer lebensfeindlichen, von der »Lüge« zehrenden Gesellschaft erleidet«⁵, wohingegen in Coming-of-Age-Texten Jugendliche mit existenziellen Themen der Adoleszenz konfrontiert werden und dabei als »dynamische Figuren, die sich im Laufe der Handlung entwickeln, am Ende der Erzählung gereift sind und oftmals eine (Lebens-) Schwelle überschritten haben«⁶, dargestellt werden.

Betrachtet man die drei jugendlichen Protagonisten

Wendla, Melchior und Moritz, die im Mittelpunkt des Dramas stehen, genauer, so liegt bei den beiden Figuren, die versterben, der Aspekt der Kindertragödie, dass das Schicksal *erlitten* wird, näher: In beiden Fällen wird der Tod durch eine Reaktion auf die – in der moralischen Verfasstheit der Gesellschaft begründeten – Handlung Erwachsener veranlasst. Wendla stirbt, weil ihre Mutter die illegale Abtreibung arrangiert, um der Schande zu entgehen. Moritz bringt sich um, da er dem Druck seiner Eltern, gute Leistungen in der Schule bringen zu müssen, nicht standhält. Einzig Melchior wirkt, wenn man Moritz' Geist und den verummten Herrn in der Friedhofsszene als Allegorien von Tod und Leben versteht⁷, als dynamische Figur, die selbstwirksam Krisen wie die Mitschuld an Wendlas Geschick und die Erfahrungen der Besserungsanstalt durchläuft und sich schlussendlich dem Leben zuwendet. Aus dieser Perspektive kann man tatsächlich von einem Coming-of-Age-Text sprechen.

Auch die zentralen Themen des Dramas, die Entdeckung der Sexualität und die Auseinandersetzung mit der Schule und dem Elternhaus, sind klassische Motive des Coming-of-Age. Dass das Stück in vieler Hinsicht satirische und ironische Züge trägt, schafft dabei eine Distanz zu diesen Themen, die auch aktuell relevant für junge Menschen in der Pubertät sind. Dies und die Tatsache, dass die Sexualmoral und die gesellschaftlich verankerte Rolle der erziehenden Personen erkennbar historisch sind, muss sich in der Unterrichtsarbeit nicht negativ niederschlagen, sollte aber vielleicht zeitgemäß gedacht und »um soziale Medien und virtuelle Kommunikation erweitert werden«⁸. Damit lässt sich eine Perspektive auf eine zeitgemäße Adaption des Werks eröffnen.

1 Martin Neubauer, *Lektüreschlüssel XL. Frank Wedekind: Frühlings Erwachen*, Stuttgart 2017, S. 36.

2 <https://www.welt.de/kultur/article2841438/Das-tolle-Fruehlingserwachen-des-Claus-Peymann.html> (Stand: 19. 5. 2023).

3 <https://theaterkritikenberlin.de/berliner-ensemble-frank-wedekind-fruehlings-erwachen/> (Stand: 19. 5. 2023).

4 Ebd.

5 Friedrich Rothe, *Frank Wedekinds Dramen*, Stuttgart 1968, S. 8.

6 Frank Münschke / Göran Nieragden, *Coming-of-Age-Roman / Adoleszenzroman*, in: *Attraktive Lesestoffe (nicht nur) für Jungen*, hrsg. von Christine Garbe u. a., Hohengehren 2018, S. 180 f.

7 Vgl. dazu Rothe (Anm. 3), S. 27 f.

8 Münschke/Nieragden (Anm. 6), S. 186.

Überblick. Die Schülerinnen und Schüler begegnen der »Kindertragödie« (in Printform und) in einem zusammenfassenden Videoclip. Sie richten ihr Augenmerk auf zentrale Themen des Textes im Kontext des zeitgemäßen Begriffs »Coming-of-Age-Geschichte«.

Phase	Thema	Sozialform	Kompetenzen/Lernziele	Materialien
Voraussetzungen: keine				
1.1	Einstieg: Vorwissen zum Begriff »Coming-of-Age« sammeln	UG	• Vorwissen zu »Coming-of-Age« aktivieren	VORLAGE 1a ➤ S. 7
1.2	Erarbeitung I: Einführung des Begriffs »Coming-of-Age-Geschichte«	EA	• Grundlegende Informationen zu dem Begriff erfahren	ARBEITSBLATT 1 ➤ S. 10
1.3	Vertiefung: Themen und Beispiele für Coming-of-Age in den Blick nehmen	EA / PA / GA (think – pair – share)	• Aktuelle Beispiele zu den speziellen Themen der Coming-of-Age-Geschichten sammeln	ARBEITSBLATT 1 ➤ S. 10
1.4	Filmrezeption: Textbegegnung mit <i>Frühlings Erwachen</i>	UG	• Überblick über die Handlung gewinnen	VORLAGE 1b ➤ S. 9
1.5	Erarbeitung II: Inwieweit ist <i>Frühlings Erwachen</i> ein Coming-of-Age-Text?	UG	• Bezug zu Coming-of-Age-Geschichten herstellen; kritische Auseinandersetzung mit dem Inhalt	ARBEITSBLATT 1 ➤ S. 10
1.6	Ausblick: Die Vorstellung von <i>Frühlings Erwachen</i> als »Coming-of-Age-Projekt«	UG	• Positive Erwartungshaltung aufbauen	
HA fakultativ	Textlektüre			Reclam XL, S. 3–82

Vorbemerkung. Die Schülerinnen und Schüler können vorbereitend das gesamte Drama *Frühlings Erwachen*, Reclam XL, S. 3–82, in häuslicher Eigenarbeit lesen. Hier ist eine Grundsatzentscheidung zu treffen: Es ist gut möglich, die Unterrichtseinheit direkt mit der folgenden Unterrichtsstunde zu beginnen, auf eine vorbereitende Lektüre des Textes zu verzichten und den YouTube-Clip (Unterrichtsschritt 1.4) zugrunde zu legen. Dies hat Vor- und Nachteile und ist nur mit dem Blick auf die konkrete Lerngruppe zu entscheiden.

Pro Textlektüre: Im Mittelpunkt des Literaturunterrichts sollte der literarische Text stehen. *Frühlings Erwachen* ist ein Text, der viele Lernende in der ausgehenden Mittelstufe und Oberstufe fordert, aber eher nicht überfordert, so dass in der Regel erwartet werden kann, dass das Drama grundsätzlich verstanden wird. Die Leser können sich mit der vorbereitenden Hausaufgabe ein eigenes, unverfälschtes Bild von der Lektüre machen.

Contra Textlektüre: Ideell gesehen wäre eine Eigenlektüre wünschenswert, praktisch informieren sich viele Lernende über Abrisse aus dem Internet, statt den Text zu lesen. Steigt man direkt mit der fachlich sehr gut gemachten und problemlos rezipierbaren Zusammenfassung *Frühlings Erwachen to go* (Wedekind in 12 Minuten) aus der Reihe *Sommers Weltliteratur to go* ein, in der Michael Sommer mit Hilfe von Playmobil-Figuren den Text vorstellt und erklärt, holt man diese Schülerinnen und Schüler mit ins Boot: Sie beginnen den Unterricht zur Lektüre nicht mit dem klammen Gefühl, nur halb Bescheid zu wissen, sondern können von Anfang an vollwertig mitreden. Dass sie dabei die »Interpretationsbrille« von Michael Sommer tragen, kann man in Kauf nehmen, wenn in der folgenden Unterrichtssequenz – wie in dieser Unterrichtshilfe angedacht – der Originaltext in zentralen Ausschnitten immer wieder in den Mittelpunkt gerückt wird.

Eine dritte Möglichkeit besteht darin, die Textlektüre *nach* der ersten Stunde vorzusehen. So können die beiden Varianten kombiniert werden. In diesem Fall sollte genügend Zeit bis zur zweiten Stunde eingeplant werden.

1.1 Einstieg: Vorwissen zum Begriff »Coming-of-Age« sammeln

Unterrichtsschritt. Als stiller Impuls wird der Begriff »Coming-of-Age« an die Tafel geschrieben und erste Assoziationen werden gesammelt. Mit **VORLAGE 1a** *Coming-of-Age-Geschichten* können dann Kenntnisse der Schülerinnen und Schüler rund um Filme zu »Coming-of-Age« zur Sprache kommen.

UG

VORLAGE 1a

➤ S. 7

Leitfragen:

- Abstimmung: Wer hat den Begriff »Coming-of-Age« schon einmal gehört?
- Was könnte man darunter verstehen?
- Wer kennt Filme, Bücher, Serien, die er mit diesem Begriff verbindet?
- Kennt jemand die genannten Filme und deren Inhalt?

VORLAGE 1a

Coming-of-Age-Geschichten

Must-See-Coming-Of-Age Netflix TV Originals:

- *I Am Not Okay With This*
- *Atypical*
- *The End of the F***ing World*
- *Sex Education*
- *Stranger Things*
- *Everything Sucks*

10 best coming-of-age books you should not miss:

- *The World According to Garp* by John Irving
- *The Kite Runner* by Khaled Hosseini
- *Little Women* by Louisa May Alcott
- *The Rotters' Club* by Jonathan Coe
- *The Body* by Stephen King
- *Perks of Being a Wallflower* by Stephen Chbosky
- *The Virgin Suicides* by Jeffrey Eugenides
- *The Outsiders* by S E Hinton
- *Harry Potter series* by J K Rowling
- *The Catcher in the Rye* by J D Salinger

Best Coming-of-Age Movies for Your Next Movie Night:

- *The Sisterhood of the Traveling Pants*
- *10 Things I Hate About You*
- *The Perks of Being a Wallflower*

Erläuterungen. Es wurden bewusst angloamerikanische Originaltitel ausgewählt, da hier a) die Verbindung zum »Ursprung in der amerikanischen Kulturgeschichte« (vgl. **ARBEITSBLATT 1**) deutlich wird und b) in Unterrichtsschritt 1.3 die Schülerinnen und Schüler ihnen evtl. vertrautere deutsche Titel ergänzen bzw. auf die deutschsprachige Version verweisen können.

1.2 Erarbeitung I: Einführung des Begriffs »Coming-of-Age-Geschichte«

EA

Unterrichtsschritt. Die Schülerinnen und Schüler lesen den Infotext auf **ARBEITSBLATT 1** *Coming-of-Age-Geschichten*. Es folgt eine kurze, spontane Aussprache im Unterrichtsgespräch.

ARBEITSBLATT 1

➤ S. 10

Lösungs-
hinweise

➤ S. 88

Erläuterungen. Falls der Adoleszenzroman bereits behandelt wurde bzw. ein solcher gelesen wurde, kann man hier noch vertieft darauf eingehen, Unterschiede und Gemeinsamkeiten am konkreten Beispiel hervorheben etc.

1.3 Vertiefung: Themen und Beispiele für Coming-of-Age in den Blick nehmen

EA / PA /
GA (think –
pair – share)

ARBEITSBLATT 1

➤ S. 10

Unterrichtsschritt. Anhand von **ARBEITSBLATT 1** denken die Lernenden darüber nach, welche Themen und Probleme Coming-of-Age-Texte ansprechen und welche Serien, Bücher und Filme sie kennen, in denen diese Themen behandelt werden.

Erläuterungen. Auf **ARBEITSBLATT 1** findet sich eine Anregung zum Brainstorming zu relevanten Themen und Texten. Die Schülerinnen und Schüler gehen nach der *think-pair-share*-Methode vor: Zunächst setzt sich jeder Einzelne mit den Aufgaben auseinander (*think* / ca. 5–10 min). Darauf folgt in der zweiten Phase ein Austausch mit einem Partner oder einer Partnerin, bei dem die Wissensbestände besprochen und verglichen werden (*pair* / 5–10 min). Schließlich findet in der dritten Phase ein Meinungsaustausch in der Gruppe statt (*share*; vgl. Unterrichtsschritt 1.5). Es ist möglich, das Cluster, das entstehen soll, im Anschluss mit der ganzen Klasse gemeinsam zu visualisieren.

1.4 Filmrezeption: Textbegegnung mit *Frühlings Erwachen*

UG

VORLAGE 1b

➤ S. 9

Internet-
zugang

Unterrichtsschritt. Die Schülerinnen und Schüler sehen *Frühlings Erwachen to go* (Wedekind in 12 Minuten) aus der Reihe *Sommers Weltliteratur to go*. **VORLAGE 1b** »*Frühlings Erwachen*«: **Dramenstruktur** wird parallel illustrierend gezeigt (oder ausgedruckt und verteilt). Es folgt eine kurze, spontane Aussprache im Unterrichtsgespräch.

- <https://sommers-weltliteratur.de/videos/fruehlings-erwachen-von-frank-wedekind/> (Stand: 8.5.2026)

Alternative. Fakultativ wäre es auch möglich, das Stück zuhause lesen zu lassen (vgl. die Vorbemerkung, S. 6) und dann zunächst die Dramenstruktur zu erarbeiten, bevor man die Coming-of-Age-Thematik anspricht. Aus zeitlichen Gründen und da durch die Fokussierung auf Coming-of-Age eine Steigerung der Motivation zu erwarten ist, wird diese Idee hier nicht umgesetzt, obwohl sie natürlich einen noch tieferen Einstieg in das Drama fördert.

Erläuterungen. **VORLAGE 1b** gibt schematisch die Struktur des Dramas wieder. Entlang dieser Struktur kann der Inhalt nochmals vergegenwärtigt werden.

1.5 Erarbeitung II: Inwieweit ist *Frühlings Erwachen* ein Coming-of-Age-Text?

UG

ARBEITSBLATT 1

➤ S. 10

Unterrichtsschritt. Anhand von **ARBEITSBLATT 1** besprechen die Schülerinnen und Schüler, welche Themen, die das Drama aufgreift, bereits zum Themenkomplex »Coming-of-Age« besprochen wurden, und tauschen sich im Unterrichtsgespräch dazu aus.

Erläuterungen. Bereits in den ersten 32 Sekunden bringt Michael Sommer die Parallelen auf den Punkt, denn es ginge, so Sommer, in Frank Wedekinds Stück nicht nur um das verklemmte Bürgertum des deutschen Kaiserreichs, sondern um »Sex, um Leistungsdruck in der Schule und um jugendliche Selbstmörder«. Hier können dann direkte Bezüge der auf **ARBEITSBLATT 1** gefundenen Themen des Coming-of-Age zu dem Wedekind-Stück hergestellt werden.

1.6 Ausblick: Die Vorstellung von *Frühlings Erwachen* als »Coming-of-Age-Projekt«

UG

Unterrichtsschritt. Die Schülerinnen und Schüler entwickeln erste Gedanken und Ideen zu einer möglichen Modernisierung des Dramas.

Erläuterungen. Zunächst wird der Hinweis Michael Sommers aufgegriffen, im Mittelpunkt stünden neben den Adoleszenzthemen »Sex, Leistungsdruck in der Schule und jugendliche Selbstmörder« eben auch das verklemmte Bürgertum des deutschen Kaiserreichs – eine Gesellschaftsform, die lange überholt sei. Hier kann man anknüpfen

*Frühlings Erwachen: Dramenstruktur***1. Akt**
Voraussetzungen**Themen:**

- Sexuelle Orientierungslosigkeit
 - Druck durch die Schule
- ... bewirkt ...

2. Akt
Handlungen**Schülerhandlungen**

- Schwängerung Wendlas
- Selbstmord von Moritz

3. Akt
Folgen**Reaktion der Erwachsenen ...**

- Angst der Mutter vor Schande
- Lehrerkonferenz
- Begräbnisszene
- Gespräch von Melchiors Eltern

... als Voraussetzung für ...

- Tod Wendlas bei Abtreibungsversuch
- Abschieben Melchiors in Korrektilionsanstalt
- ... dennoch ...
- Chance auf positive Bewältigung des Geschehenen durch Melchior (Schlusszene)

fen und ein Coming-of-Age-Projekt in Aussicht stellen: Die Klasse solle diese nach wie vor für Jugendliche aktuellen Themen aus dem deutschen Kaiserreich in die Gegenwart transferieren. Im Anschluss folgt ein lockeres Brainstorming, wie so etwas aussehen könnte. Ideen können als Stichpunkte wertungsfrei gesammelt werden.

Gegebenenfalls kann hier auch noch der letzte Arbeitsauftrag auf **ARBEITSBLATT 1** – welche Gemeinsamkeiten und Unterschiede könnte es zwischen Coming-of-Age und einer »Kindertragödie« wohl geben? – aufgegriffen werden. Dabei muss der Begriff »Kindertragödie« nicht vertieft besprochen werden, er ist ja im Prinzip selbsterklärend.

Hausaufgabe (fakultativ)

Falls das Stück nicht schon vorab gelesen wurde, kann die Lektüre auch zwischen der ersten und zweiten Stunde erfolgen: Reclam XL, S. 3–82.



Coming-of-Age-Geschichten

Info

- Coming-of-Age-Geschichten sind z. B. Filme, (Netflix-)Serien oder Bücher, in denen es um die Themen und Probleme geht, die beim Erwachsenwerden so auftauchen. Die Figuren werden mit diesen Problemen konfrontiert, setzen sich damit auseinander, bewältigen sie (mehr oder weniger) und entwickeln sich so weiter.
- Coming-of-Age-Geschichten haben ihren Ursprung in der amerikanischen Kulturgeschichte, es gibt aber auch zahlreiche deutsche Titel. Sie bilden im Wesentlichen aktuelle Verhältnisse ab.
- Sie können als eine spezielle Form des Adoleszenzromans gesehen werden. Im klassischen Adoleszenzroman, der seine Blütezeit Anfang bis Mitte des 20. Jahrhunderts hatte, scheitern die Figuren jedoch. Bei Coming-of-Age gibt es in der Regel eine positive Perspektive. Wie im postmodernen Adoleszenzroman findet sich auch in Coming-of-Age-Geschichten oft eine humorvolle Erzählweise.

Think – pair – share

Arbeitet die folgenden Punkte zuerst alleine durch! Danach tauscht ihr euch mit einem Partner oder einer Partnerin aus. Im dritten Schritt findet ihr euch in Gruppen zusammen und besprecht und ergänzt eure Ergebnisse.

1. Überlegt: Welche Themen und Probleme werden in Coming-of-Age-Geschichten angesprochen?

.....

.....

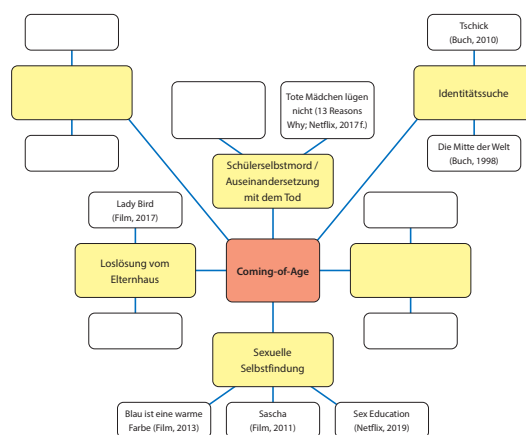
2. Welche Filme, Serien oder Bücher kennt ihr, in denen solche Themen im Mittelpunkt stehen?

.....

.....

.....

3. Erstellt ein Cluster, eine Übersicht über die Geschichten, die ihr kennt, im Zusammenhang mit den dort gezeigten Themen und Problemen.



Überlegt in der Gruppe: Welche Gemeinsamkeiten und Unterschiede könnte es zwischen Coming-of-Age und einer »Kindertragödie« wohl geben?

Lösungshinweise zu ARBEITSBLATT 1 (► S. 10)

